**Klimabündnis Tirol zeichnet Sieger:innen des Fotowettbewerbs „Frame the Future“ aus**

**Innsbruck, 15.11.2024 – Im Rahmen des 18. Tiroler Klimanetzwerktreffens wurden Sieger:innen des Jugendfotowettbewerbs „Frame the Future“ geehrt. Das Klimabündnis Tirol rief Jugendliche dazu auf, den Klimawandel und seine sozialen Folgen in Tirol aus ihrer Perspektive zu zeigen. Der Wettbewerb legte besonderes Augenmerk auf die sozialen Ungerechtigkeiten, die durch die Klimakrise verschärft werden.**

### Die Perspektiven einer jungen Generation

Eine Fachjury wählte die eindrucksvollsten Bilder in Einzel- und Gruppenwertung aus, die jeweils unterschiedliche Facetten der Klimakrise beleuchten. **Tobias Pirker (17 Jahre, HAK Innsbruck)**, Gewinner der Einzelwertung, verdeutlicht die Zerstörung von Lebensräumen und hebt die Notwendigkeit einer nachhaltigen Lebensweise hervor. **David Feiner (19 Jahre, BHAK/BHAS Kitzbühel)** stellt die natürliche Schönheit Tirols in Verbindung mit nachhaltiger Infrastruktur dar und plädiert für den Ausbau öffentlicher Verkehrsmittel als Schritt zu mehr Klimagerechtigkeit. **Maria Coelho De-Mesquita (18 Jahre, Universität Innsbruck)** thematisiert die Abhängigkeit zwischen Mensch und Natur und mahnt, dass das Artensterben auch die Lebensqualität der sozial Benachteiligten beeinträchtigen wird. Die **Schülerinnen der HLW Kufstein**, die in der Gruppenwertung den ersten Platz belegten, rufen mit ihrer Fotografie dazu auf, den „Wettlauf gegen die Zeit“ für eine lebenswerte Zukunft jetzt aufzunehmen.

Auch die weiteren prämierten Fotos in der Einzel- und Gruppenwertung unterstreichen die **sichtbaren Auswirkungen** des Klimawandels und die **zunehmende Sorge um die Zukunft.** Im Vordergrund steht der Verlust der Natur und **Artenvielfalt** in Tirol – Lebensräume, die für künftige Generationen zunehmend verloren gehen. Der Wunsch nach **gemeinsamem Handeln** und Schutz der Natur wird in den Beiträgen klar formuliert.

### Einsatz für Klimagerechtigkeit

Landesrat **René Zumtobel**, der die Preise gemeinsam mit **Andrä Stigger**, Geschäftsführer des Klimabündnis Tirol, überreichte, betonte: „Diese Bilder sind mehr als Kunstwerke – sie spiegeln unsere Realität wider und fordern uns auf, **Verantwortung für die Zukunft** zu übernehmen. Die Kreativität und das Engagement der jungen Menschen in Tirol geben Mut, dass wir gemeinsam Veränderungen bewirken können.“

**Andrä Stigger** ergänzt: „Der Fotowettbewerb ‚Frame the Future‘ zeigt, wie präsent der Klimawandel für junge Menschen in Tirol ist. Das **Bewusstsein für Klimagerechtigkeit und die sozialen Auswirkungen** kann durch die Wanderausstellung geschärft werden. Unsere Aufgabe ist es, diesen Stimmen Gehör zu verschaffen und gemeinsam den Wandel zu gestalten.“

### Wanderausstellung als Plattform für Klimabewusstsein

Die prämierten Fotos werden nach ihrer Präsentation beim Klimanetzwerktreffen als **Wanderausstellung durch Tirol touren** und können **kostenlos beim Klimabündnis Tirol** gebucht werden. Die Ausstellung soll die Perspektiven und Botschaften der Jugendlichen einem breiten Publikum zugänglich machen und zur Sensibilisierung für den Umgang mit unserer Umwelt beitragen.

**Fotos** hier zum Download: https://www.flickr.com/gp/klimabuendnis/4f7939Ri4T
© Klimabündnis Tirol

**BU**: Preisverleihung des "Frame the Future" Fotowettbewerbs im Rahmen des 18. Klima-Netzwerktreffens vom Land Tirol.

**Pressekontakt:** Lisa Prazeller, Öffentlichkeitsarbeit Klimabündnis Tirol

0512 583558-39 | lisa.prazeller@klimabuendnis.at | www.tirol.klimabuendnis.at